



Newsletter KSC 4.Quartal 2021

Wir freuen uns, Ihnen unseren aktuellen Newsletter des 4. Quartals präsentieren zu können und wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Neues aus dem Unternehmen

Unternehmensnachfolge erfolgreich abgeschlossen – Zukunft des KSC langfristig gesichert



Unternehmensnachfolge erfolgreich abgeschlossen – Zukunft des KSC langfristig gesichert

Eine Firmengruppe bestehend aus der EuG Energiebau GmbH und einem Schwesterunternehmen haben die Unternehmensanteile an der KSC – Kraftwerks-Service Cottbus gekauft. Der geschäftsführende Gesellschafter der EuG Gruppe Dr. Gerrit Fester und der bisherige Inhaber und Geschäftsführer der KSC, Michael Stein, kennen sich und beide Unternehmen haben bereits in unzähligen Projekten erfolgreich zusammengearbeitet.

Um die Integration und die reibungslosen Abläufe der KSC sicherzustellen, freut sich Gerrit Fester auf die Zusammenarbeit mit dem bisherigen Geschäftsführer der KSC, Sven Köhler, der auch künftig die operativen Aufgaben der Tochter als Geschäftsführer lenkt.

Ziel von Gerrit Fester ist es sein Unternehmen unabhängiger von der Kohlebranche und stattdessen stärker auf die Energieversorgungswerke der Zukunft auszurichten. Statt weniger Großkraftwerke werden die Energieversorgungssysteme dezentral funktionieren. Künftig werden Millionen Energieerzeuger Strom und Wärme produzieren, die verteilt werden müssen. Kommunen, Wohnungsgesellschaften und Industriebetriebe müssen hier in den kommenden Jahren massiv investieren. Da ist das Know-How der EuG- und der KSC-Fachleute gefragt.

Gerrit Fester ist überzeugt, dass er mit seinen eigenen Mitarbeitern und mit den Mitarbeitern der KSC für die Herausforderungen der Energiewende bestens aufgestellt ist. Vor allem hervorragende Ingenieure und technische Fachkräfte, wie sie auch bei der KSC tätig sind, sind am Markt schwer zu finden. Aus diesem Grunde ist es ihm auch ein Anliegen alle Mitarbeiter zu halten. Ein Haustarif, der sich am Flächentarif orientiert und eine leistungsgerechte Bezahlung der Mitarbeiter sind für ihn daher ein wichtiger Bestandteil.

Gerrit Fester freut sich auf die anstehenden Herausforderungen und wünscht Michael Stein alles Gute für die Zukunft. Michael Stein, der eng mit der Lausitz verbunden ist, wird hier auch weiterhin für die Wirtschaft aktiv sein.

Neues aus den Bereichen

Auftrag der Heinrichsthaler Milchwerke



Wir arbeiten auch intensiv für Kunden in der Industrie.....und so durften wir uns über einen Auftrag der [Heinrichsthaler Milchwerke GmbH](#) freuen. Der Kunde betreibt am Standort Radeberg seine Produktion zur Herstellung von Molkereiprodukten wie Milch und Käse. In diesem spannenden Projekt werden wir die Kältezentrale und den Kessel am Standort Radeberg errichten und verrohren. Wenn alles nach Plan läuft, werden wir das Projekt noch in diesem Jahr vollenden. Wir danken dem Kunden für sein Vertrauen in die Kompetenzen der KSC.

KSC unterstützt bei der Sanierung antiker Bauwerke!

Wir freuen uns sehr über den Auftrag der HSI Turbinenstahlbau Dresden-Übigau GmbH, ein unterdenkmalstehendes Aquädukt mit speziell von uns gefertigten Rohrleitungen wieder funktionstüchtig gemacht zu haben. Ein besonderer Auftrag, denn ein antikes Bauwerk zum Transport von Wasser, das bereits in römischen Städten verwendet wurde zu sanieren, ist für uns etwas Außergewöhnliches. Die für die Sanierung erforderlichen Rohrleitungen mit einem \varnothing von 3000mm einschließlich der Flanschverbindungen und der Lagerfüße haben wir in fünf Abschnitten mit einer Gesamtlänge von ca. 56.910 mm an unserem Stützpunkt Hagenwerder gefertigt. Um das Aquädukt zu schützen und keiner zusätzlichen Belastung auszusetzen, wurden die Rohrleitungen als „selbsttragendes Bauwerk“ konzipiert.



Erfolgreiches Projekt mit der Gebäudewirtschaft Cottbus abgeschlossen

Weiteres Projekt erfolgreich abgeschlossen.



Für unseren Kunden, die Gebäudewirtschaft Cottbus, durften wir in den vergangenen eineinhalb Monaten die Kalt- und Warmwasser- sowie die Zirkulationsleitungen in einem Wohngebiet in Cottbus in der Hermann-Hammerschmidt-Straße erneuern. Ein wichtiges Projekt im Infrastrukturbereich der Stadt, welches wir nun erfolgreich abgeschlossen haben. Wir danken den beteiligten Kolleginnen und Kollegen für die hervorragende Arbeit.

ASME Rezertifizierung Hagenwerder/ Görlitz

Der "ASME Boiler and Pressure Vessel Code", kurz ASME Code, ist das derzeit weltweit führende Regelwerk zur Konstruktion, Herstellung und Prüfung von Druckgeräten und druckführenden Komponenten. Der KSC Stützpunkt in Hagenwerder/ Görlitz wurde in der Woche vom 08.11.- 12.11.2021 durch den TÜV-Thüringen auditiert. Wir erreichten zum wiederholten Mal die Zertifizierung der Stamps U/ S und damit die Bestätigung, den Anforderungen des ASME Codes und den damit geforderten Sicherheitsstandards gerecht zu werden. Wir freuen uns sehr über die Rezertifizierung, denn die Sicherheit unserer Anlagen ist unser wichtigstes Ziel.



KSC kann auch erneuerbar!



Wir freuen uns sehr über den Auftrag von Viessmann Deutschland. Wir wurden vom Kunden beauftragt, die Verrohrung der Solarthermieanlage in Aschersleben durchzuführen. Die Fachkollegen haben bereits mit der Arbeit begonnen, sodass wir unsere Arbeiten im nächsten Jahr abschließen werden. Rohrleitungsbau gehört zu einer unserer Kernkompetenzen. Hierbei ist es egal, um welche Industrie- oder Energieerzeugungsanlage es sich handelt. Als Produktions- und Dienstleistungsunternehmen bieten wir unseren Kunden Teil- oder Komplettlösungen von der Planung und Konstruktion bis zur Wartung und Instandhaltung. Fragen? Dann nehmen Sie gerne direkt Kontakt mit uns auf info@ksc-anlagenbau.de

KSC beim 53. Kraftwerkstechnischen Kolloquium in Dresden





Wir waren auch in diesem Jahr wieder auf dem Kraftwerkstechnischen Kolloquium in Dresden vertreten. Neben guten Gesprächen war dies auch die erste offizielle Veranstaltung für unseren neuen Geschäftsführer Dr. Gerrit Fester, „Es war eine gelungene Veranstaltung und schön, dass wir das Netzwerk weiter ausbauen und intensiveren konnten.“, so Sven Köhler.

KSC beim 53. Kraftwerkstechnischen Kolloquium in Dresden Der Kongress hat sich zu einer wissenschaftlich-technischen Plattform der Energie- und Kraftwerksbranche entwickelt und besticht jährlich mit rund 1.000 Teilnehmern, mit über 100 Fachvorträgen und einer Firmenmesse. Die Technische Universität Dresden freut die Gäste zum 53. Kraftwerkstechnischen Kolloquium vom 5. & 6. Oktober 2021 im Internationalen Congress Center in Dresden wieder persönlich begrüßen zu können. Parallel zur Präsenzveranstaltung wird der Kongress als Web-Veranstaltung angeboten, um der aktuellen Corona-Situation gerecht zu werden. Zusätzlich werden alle Vorträge gestreamt und aufgezeichnet, sodass diese auch im Nachgang abrufbar sind. In diesem Jahr werden unser Herr Michael Stein, Sven Köhler und Herr Frank Mehlisch persönlich an der Veranstaltung teilnehmen. Sie wollen die Möglichkeiten nutzen sich persönlich mit unseren Kunden auszutauschen, aber auch um Kunden zu akquirieren. Wir freuen uns auf interessante Fachvorträge und viele spannende Gespräche. Weitere Informationen sowie das gesamte Programm finden Sie hier: <https://tu-dresden.de/.../53-kraftwerkstechnisches...>

Deutsch-polnische Energiekonferenz

Wir machen uns fit für die Zukunft Am 31. August 2021 hat die Geschäftsführung der KSC an der 2. Deutsch-polnischen Energiekonferenz in Szczecin teilgenommen. Mit dem Green Deal soll die europäische Wirtschaft bis 2050 klimaneutral werden. Das bedeutet eine enorme Transformation des Energiesystems und massive Klimaschutzmaßnahmen in allen Bereichen. Ziel der Veranstaltung war es, sich über die aktuellen Vorgaben der EU zu informieren, Anregungen zu konkreten und innovativen Klimaschutzmaßnahmen zu bekommen und gemeinsam über weitere grenzüberschreitende Umsetzungsmöglichkeiten in der Metropolregion Stettin zu diskutieren. Darüber hinaus hatten wir die Möglichkeit Ideen zu den Themen Energieeffizienz, Wasserstofftechnologien, Erneuerbare Energien, Geothermie, Quartierslösungen und Netzausbau für gemeinsame Projekte auszutauschen. Eine spannende Veranstaltung auf der wir viele Impulse für die erfolgreiche Zukunft unseres Unternehmens mitnehmen konnten.



Starkes Personal

KSC – neue Azubis am Start!



Die Ausbildung junger Menschen liegt uns am Herzen und so starten auch in diesem Jahr wieder 2 Azubis bei uns Ihre 3½-jährige Ausbildung. Für unsere Geschäftsführung ist die Nachwuchsgewinnung von großer Bedeutung und so hat es sich unser Geschäftsführer Sven Köhler nicht nehmen lassen, die Azubis persönlich willkommen zu heißen. Wir freuen uns, dass sich Matthias Noack für die Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik und Sid-Henning Pannwitz für die Ausbildung zum Industrie-mechaniker am Standort Jänschwalde entschieden haben. Wir legen großen Wert auf eine praxisorientierte und professionelle Ausbildung, um unseren Azubis den Weg in die Berufswelt zu ebnet. Neben den Ausbildern unterstützt Marco Scheibel -verantwortlich für den Bereich Ausbildung- unseren Nachwuchs, damit dieser seine Ausbildung in jeden Fall

erfolgreich abschließen wird. Wie steht's mit dir? Du wirst nächstes Jahr mit der Schule fertig und hast Lust auf eine top Ausbildung zum Industriemechaniker, Mechatroniker oder Elektroniker für Betriebstechnik an einem unserer Standorte? Dann bewirb dich für das Jahr 2022 unter: <https://www.ksc-anlagenbau.de/index.php/de/karriere.html>.

Wir freuen uns auf dich.

Wir stellen ein!

Zur Verstärkung unseres Teams für unsere Hauptverwaltung in Peitz suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten und qualifizierten **Projektleiter/Kalkulator** (m/w/d) für die Abteilung Transformatoren- und Elektroanlagen. Dir liegt die Tätigkeit im Projektmanagement, sowie die Erstellung von Kalkulationen und die technische Bearbeitung von Anfragen? Dann bewirb dich jetzt unter: <https://bit.ly/3BK38Xk>



Ausbildung - ein Thema das uns am Herzen liegt.



Jedes Jahr sind wir auf der Suche nach junger Verstärkung für unser Unternehmen und dabei spielt die Ausbildung eine ganz entscheidende Rolle. Jungen Menschen einen Top-Ausbildungsplatz anzubieten und sie nach der erfolgreichen Ausbildung in unser Unternehmen zu übernehmen, gehört schon seit vielen Jahren zu unserer Firmenphilosophie. Aber auch wir profitieren von frischen Ideen und dem frischen Wind, den die Azubis Jahr für Jahr zu uns bringen.

Wie steht's mit dir?

Du wirst nächstes Jahr mit der Schule fertig und hast Lust auf eine top Ausbildung? Dann komme am 13. 11.2021 zur Ausbildungsmesse in Peitz in der Turnhalle die [Oberschule Peitzer Land](#), Juri-Gagarin-Str. 6 a. Lerne uns kennen, informiere dich über unser Unternehmen und kläre alle Fragen, die dir auf der Seele brennen. Wir sind gern für euch vor Ort und freuen uns auf euren Besuch.

Verabschiedung in den Ruhestand



Zwei Experten freuen sich auf ihren neuen Lebensabschnitt Unser Kalkulator und Projektleiter Matthias Gärtner und unser Leiter des Qualitäts-managements und Fachkraft für Arbeitssicherheit Peter Voigt verlassen uns, um in den verdienten Ruhestand zu gehen. Matthias Gärtner war am Standort Hagenwerder für die Bereiche Rohrleitungsbau, Pumpspeichewerke und Fernwärmenetze verantwortlich. Seit seinem Einstieg in die KSC im November 2005 hat er viele Projekte gemeinsam mit den Kunden erfolgreich abgeschlossen und als Kalkulator maßgeblich für die Projekterfolge gesorgt. Peter Voigt, der seit Mai 2008 standortübergreifend in Peitz und im Kraftwerk Jänschwalde tätig war, war maßgeblich bei der erfolgreichen Einführung und Umsetzung der DIN EN ISO 9001, ISO 14001 und SCC**/P beteiligt. Einen weiteren Schwerpunkt seiner Tätigkeit bildete die kontinuierliche Erweiterung des Qualitäts-Managementsystems mit branchenspezifischen Zertifikaten, Eignungsnachweisen und Zulassungen. Mit Motivation, Sensibilisierung und Organisierung von internen und externen Schulungsmaßnahmen hat er die KSC Mitarbeiter im Qualitäts-Managementsystem aus- und weitergebildet. Wir möchten uns bei den beiden Experten für ihre hervorragende Arbeit, ihren besonderen Einsatz und ihre langjährige Unterstützung ganz herzlich bedanken. Die KSC wünscht ihnen einen entspannten Renteneintritt, viel Spaß und viele spannende Unternehmungen.

KSC in 2021 - Jubilare, Jubilare, Jubilare....

Herzlichen Glückwunsch an alle KSC-Jubilare aus dem Jahr 2021. 37 Kolleginnen und Kollegen haben in diesem Jahr ihr Jubiläum gefeiert. Eine tolle Zahl. Von unseren „alten Hasen“, die ihr 25-jähriges Jubiläum feiern konnten, über die Kolleginnen und Kollegen die auch bereits seit 20, 15 oder 10 Jahren bei KSC tätig sind, bis hin zu unseren 5-jährigen Jubilaren gab es viele Anlässe zu gratulieren. Die Geschäftsführer Michael Stein, Dr. Gerrit Fester und Sven Köhler möchten sich bei allen Jubilaren recht herzlich für die langjährige Treue bedanken. Wir freuen uns sehr stolz darauf, dass uns so viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jahrelang die Treue halten. Wir gratulieren noch einmal allen Jubilaren und freuen uns auf noch viele gemeinsame Jahre bei KSC.



Allgemeines

KSC macht mobil!

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter:innen liegt uns sehr am Herzen. In vielen Jobs sitzen wir alle zu viel und die Bewegung kommt oft zu kurz. Dem wollen wir entgegen wirken und so bieten wir seit diesem Sommer all unseren Mitarbeiter:innen die Möglichkeit, sich ein Jobrad zuzulegen. Eine tolle Sache, die auch unser Kollege Marco Scheibel direkt genutzt hat! Viel Spaß mit deinem Jobrad, Marco. Dir werden hoffentlich noch viele weitere KSCLer folgen.



Wir wünschen allen ein frohes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!



Freuen Sie sich auch in 2022 auf unseren neuen Newsletter!

KSC Kraftwerks - Service Cottbus Anlagenbau GmbH

Im Kraftwerk Jänschwalde

Postfach 20 01

3003182 Peitz

Telefon: (035 601) 819 – 0

E-Mail: info@ksc-anlagenbau.de

